

# St. Michaeler holen Triple

Die MMS St. Michael sicherte sich zum dritten Mal in Folge den Schülerliga-Bezirksmeistertitel.

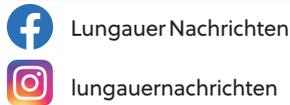
**Lungau.** In drei Frühjahrsrunden ermittelten die Lungauer Schulen traditionell ihren Meister in der Schülerliga. In spannenden und lange Zeit engen Matches setzte sich die MMS St. Michael erneut durch und sicherte sich den dritten Bezirksmeistertitel in Folge. Mit drei Siegen im Frühjahr konnten die Spieler von Coach Gerhard Kremser die SMS Tamsweg noch abfangen und auf Platz zwei verdrängen. Den dritten Platz holte sich das BG Tamsweg vor der MS Mariapfarr. Bester Torschütze wurde Noah Schmid mit zwölf Toren (SMS Tamsweg), gefolgt von Marco Banic (elf Treffern, MMS St. Michael).

Erstmals konnten die zwei Erstplatzierten – bisher nur der Bezirksmeister – den Lungau bei den Viertelfinalspielen der Landesmeisterschaften vertreten. Für die MMS St. Michael ging es als Bezirksmeister zum Turnier nach Altenmarkt. Nach einem knappen 1:0-Sieg gegen die SMS Kaprun folgte gegen die favorisierte Mannschaft der SMS Altenmarkt, die sich später ohne

Gegentreffer zum Turniersieger kürte, eine deutliche Niederlage. Im abschließenden Spiel gegen die MS Golling setzte sich St. Michael klar mit 6:0 durch. „Mit Platz zwei im Viertelfinalturnier konnte die MMS St. Michael unseren Bezirk würdig vertreten“, sagt Horst Seifner.

Für den Vizemeister, die SMS Tamsweg, mit Trainer Simon Prodingler fand das Viertelfinalturnier in Salzburg/Rif statt. „Leider ging man in allen drei Spielen gegen die SMS Oberndorf, das WRG Salzburg und die MS Hallein Burgfried als Verlierer vom Platz.“ Insgesamt nehmen 853 Schulmannschaften bundesweit teil und machen die Fußball-Schülerliga auch im 48. Jahr ihrer Austragung zum größten Schulsportevent Österreichs.

Uns finden Sie auch auf:



Die MMS St. Michael mit Trainer Gerhard Kremser.

BILDER: PRIVAT



Die Sportmittelschule Tamsweg sicherte sich den Vizemeistertitel.



## Golfclub eröffnete Saison mit Turnier

Bei sommerlichen Temperaturen eröffnete der Golfclub Lungau/Katschberg am 1. Mai mit einem besonderen Höhepunkt die neue Spielsaison. Erstmals lud der Vorstand zu einem Eröffnungsturnier ein. 92 Golfer folgten der Einladung. Nach einem gemeinsamen Brunch startete das Turnier, das im beliebten Scramble-Modus ausgetragen wurde. Der Tag war geprägt von sportlich fairem Wettkampf und kameradschaftlichem Zusammenspiel.

In der Brutto-Wertung setzten sich Ludwig Schweighofer und Heinz Rautenberg durch und sicherten sich den Sieg. In der Netto-Wertung triumphierten Silvia und Christian Aigner.

BILD: GC LUNGAU/KATSCHBERG